

Potsdam, 15.08.2018

## Pressemitteilung

### **„Unverwechselbare filmische Handschrift“- Woidke gratuliert Filmregisseur Andreas Dresen**

Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: [www.brandenburg.de](http://www.brandenburg.de)

presseamt@stk.brandenburg.de

Ministerpräsident Dietmar Woidke hat dem Potsdamer Filmregisseur Andreas Dresen zu dessen 55. Geburtstag am (morgigen) Donnerstag herzliche Glückwünsche übermittelt. In dem Schreiben würdigt Woidke die „unverwechselbare filmische Handschrift“ Dresens.

#### **Woidke schreibt:**

„Mit Ihrem künstlerischen Werk verleihen Sie dem Leben immer wieder ein authentisches und anrührendes Gesicht.“ Dresen zeichne tiefe Humanität und ein „Gespür für die Würde des Menschen im Alltag unserer Zeit“ aus. „Diese Menschenfreundlichkeit spiegelt sich auch in Ihrem langjährigen Engagement als Laienrichter am Brandenburger Verfassungsgericht wider, für das ich Ihnen an dieser Stelle ausdrücklich danken möchte.“

Andreas Dresen studierte an der heutigen Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf Regie. Er ist Träger des Verdienstordens des Landes und ein „Brandenburger Kopf“.

<https://brandenburger-koepfe.de/portfolio-slug/andreas-dresen/?portfolioCats=41>